

mdex fixed.IP Bestellung

2530VT01_fixed.IP_ext ver 2.8.doc – Stand 07.10.2008



mdex fixed.IP und mdex web.direct

Seite 1/3

In Kooperation mit



Sie sind bereits bei my-mdex registriert? Ihr Username:

Durch diese Bestellung wird zu den nachfolgenden Bedingungen ein Vertrag geschlossen zwischen mdex GmbH; Bäckerberg 6; D-22889 Tangstedt (nachfolgend mdex) und

Firma (nachfolgend „der Kunde“)

Handelsregister-Nummer

Vertriebspartner-ID

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

E-Mail-Adresse

Telefon

Fax

1. Vertragsschluss: Die Annahme dieses Vertrages durch mdex erfolgt entweder durch Unterschrift auf dieser Bestellung oder durch schriftliche Auftragsbestätigung.

2. Leistung: Der Kunde erhält mdex fixed.IP-Zugänge entsprechend der Produktbeschreibung, die in der jeweils aktuellen Version unter www.mdex.de eingesehen werden kann. Die Zugangsdaten sowie der Download-Link für den openVPN-Client werden mit Vertragsschluss an die Email-Adresse unter 8. gesandt. Der Kunde bestellt verbindlich die Zugänge und Leistungen entsprechend des ausgefüllten Vordrucks auf der folgenden Seite unter Nr. 10.

3. Laufzeit. Die Laufzeit dieses Vertrages zur Nutzung von mdex fixed.IP beträgt zwölf Monate ab Vertragsschluss. Der Vertrag verlängert sich automatisch jeweils um ein weiteres Jahr, wenn er nicht mindestens 14 Tage vor Laufzeitende schriftlich gekündigt wird.

4. Entgelte. Der Preis pro bestelltem Zugang ergibt sich aus der Folgeseite unter Punkt 10. Sämtliche Preise verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Das Entgelt wird jährlich im voraus nach Rechnungsstellung fällig.

5. Voraussetzungen zur Nutzung des Dienstes. Die Nutzung von mdex fixed.IP setzt geeignete Hardware sowie Mobilfunk-SIM-Karten in den entsprechenden Netzen voraus. Es wird dringend empfohlen SIM-Karten mit einem Daten-Tarif zu wählen, der das benötigte Datenvolumen als Inklusivvolumen beinhaltet. mdex übernimmt keine Haftung für die Daten-Transaktions-Kosten (GPRS, UMTS etc.).

6. Im Übrigen gelten die nachfolgend abgedruckten Allgemeinen Geschäfts- und Nutzungsbedingungen.

7. Technische Fragen an mdex richten Sie bitte an support@mdex.de, Fragen zur Bestellung an vertrieb@mdex.de oder telefonisch an +49 4109 555 444.

8. Ansprechpartner des Kunden im Falle von technischen Fragen:

Firma (falls abweichend)

Name

E-Mail-Adresse

Telefon

Fax

9. Sonstiges

Übrigens...

Mobilfunkverträge mit optimalen Tarifen für Ihre Anwendung erhalten Sie ebenfalls bei uns. Wir beraten Sie gern.

Ort, Datum Unterschrift des Kunden

Name des Vertreters des Kunden in Druckbuchstaben

Ort, Datum Unterschrift mdex

Name des Vertreters von mdex in Druckbuchstaben

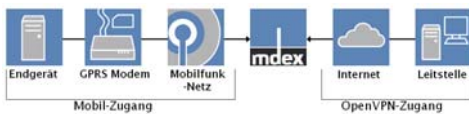
Dieses Exemplar bitte ausgefüllt entweder an mdex faxen unter +49 4109 555 – 101, per E-Mail an vertrieb@mdex.de oder per Post an: mdex GmbH, Bäckerberg 6, D-22889 Tangstedt

mdex GmbH
Bäckerberg 6; D-22889 Tangstedt
Handelsregister: AG Kiel HRB 8076

Telefon: +494109555444
Email: vertrieb@mdex.de
Web: www.mdex.de

Geschäftsführer:
Jan Behrmann, Stefan Fehlauer
USt-ID: DE184532766

10. Leistungsumfang

a) mdexfixed.IP Anschlüsse (Standard)


Hinweis: Bei Neubestellungen sind **minimal zwei Zugänge** notwendig. Beispiel: Ein mobiler Zugang (mdex fixed.IP über T-Mobile) plus einen Zugang über das Internet (mdex fixed.IP über OpenVPN)

- Anzahl mdexfixed.IP über OpenVPN (Art.Nr.2530FXOV)
- Anzahl mdexfixed.IP über T-Mobile (Art.Nr.2530FXTM)
- Anzahl mdexfixed.IP über Vodafone (alle Tarife außer Vodafone Telemetrie-Tarifen / Art.Nr.2530FXVD)
- Anzahl mdexfixed.IP über Vodafone (Vodafone Telemetrie-Tarife L, XXL oder XXL10 / Art.Nr.2530FXVD2)

Der Preis pro bestelltem mdex fixed.IP-Zugang beträgt rechnerisch € 4,- pro Monat. Das Entgelt ist mit € 48,- jährlich pro Zugang im Voraus nach Rechnungsstellung fällig.
(Download unter www.mdex.de/start/produkte/fixedIP)

b) mdexweb.direct Anschlüsse (nur bei Aufruf eines mobilen Web-Servers aus dem my-mdex-Portal)


Hinweis: Der Datendienst mdex web.direct ermöglicht weltweit den direkten, sicheren Zugriff auf mobile Webserver über jeden beliebigen Internetzugang und dem mdex Zugangs-Portal unmittelbar aus dem Browser heraus. Für den einfachen Zugang auf einen mobilen Webserver über mdex web.direct sind keine weiteren Zugänge erforderlich.
Ein mdex web.direct Zugang ist eine Erweiterung eines mdex fixed.IP Zugangs und kann somit auch über andere mdex fixed.IP Zugänge (Siehe a) Anschlüsse mdex fixed.IP) erreicht werden.

- Anzahl mdex fixed.IP mit mdexweb.direct über OpenVPN (Art.Nr.2530FPVO)
- Anzahl mdex fixed.IP mit mdexweb.direct über T-Mobile (Art.Nr.2530FPFM)
- Anzahl mdex fixed.IP mit mdexweb.direct über Vodafone (alle Tarife außer Vodafone Telemetrie-Tarife / Art.Nr.2530FPVD)
- Anzahl mdex fixed.IP mit mdexweb.direct über Vodafone (Vodafone Telemetrie-Tarife L, XXL oder XXL10 / Art.Nr.2530FPVD2)

Der Preis pro bestelltem mdex fixed.IP Zugang mit web.direct beträgt rechnerisch €5,- pro Monat. Das Entgelt ist mit € 60,- jährlich pro Zugang im Voraus nach Rechnungsstellung fällig.
(Download unter www.mdex.de/start/produkte/webdirect)

c) Sonstiges

Demo-Kit übernehmen: Ja Nein

my-mdex Benutzername

Ihre Zugänge werden im mdex Netz unter einem einheitlichen Namen (my-mdex Benutzername) geführt. Bitte geben Sie hier Ihren Wunsch-Namen an. Falls dieser bereits vergeben ist, wird eine Variante erzeugt. Für die Übernahme bestehender Testzugänge, benötigen wir die Angabe Ihres hier bereits verwendeten my-mdex Benutzernamens. **Hinweis:** Der my-mdex Benutzername ist gleichzeitig Ihr Username für das my-mdex Portal.

Alle Preise verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen MwSt.

1. Geltungsbereich

1.1. Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB“) regeln die rechtlichen Beziehung zwischen der mdex GmbH (nachfolgend „mdex“) und dem Kunden. Die Geltung abweichender Bedingungen des Kunden ist ausgeschlossen, auch wenn mdex ihnen nicht ausdrücklich widerspricht.

1.2. Die mdex AGB werden gegebenenfalls ergänzt oder modifiziert durch produktbezogene Leistungsbeschreibungen auf der mdex-Website www.mdex.biz.

1.3. mdex behält sich vor, die Leistungsbeschreibung zu ändern, sofern nicht der Dienst als solcher betroffen ist. Sofern der Kunde nicht binnen 4 Wochen seit Zugang der Änderungsmitteilung schriftlich per E-Mail einzelnen oder allen Änderungen widerspricht, gelten die mitgeteilten Änderungen als genehmigt. mdex wird den Kunden in der schriftlichen Mitteilung auf den Beginn der Frist, die Bedeutung und die Folgen seines Schweigens hinweisen. Übt der Kunde sein Widerspruchsrecht aus, wird der Vertrag bezüglich der einzelnen reklamierten Regelungen zu den bisherigen Geschäftsbedingungen bis zum Ablauf der Mindestvertragslaufzeit fortgesetzt. mdex behält sich vor, etwaige Erhöhungen der Umsatzsteuer (MWSt.) dem Kunden in Rechnung zu stellen.

2. Sperrung des Teilnehmers

2.1. mdex behält sich vor, vertraglich vereinbarte Leistungen einzustellen, insbesondere den Zugang des Kunden zum Vermittlungssystem ganz oder vorübergehend zu sperren,

a. wenn der Kunde Veranlassung zur fristlosen Kündigung des Vertragsverhältnisses gibt;

b. wenn eine Gefährdung der Einrichtungen von mdex, insbesondere des Vermittlungssystems, durch Rückwirkungen von Endgeräten oder eine Gefährdung der öffentlichen Sicherheit droht.

2.2. Für den Fall, dass der Kunde mdex keinen postzustellfähigen Wohnsitz mitteilt und die Post mit dem Vermerk „unzustellbar, unbekannt verzogen, etc.“ zurückkommt, ist mdex berechtigt, den Anschluss des Kunden für abgehende Verbindungen bis zur Ermittlung einer neuen postzustellfähigen Anschrift zu sperren. mdex behält sich vor, die Kosten für die Anschriftenermittlung dem Kunden in Rechnung zu stellen.

2.3. mdex ist berechtigt, den Anschluss, insbesondere zum Schutz des Kunden, vollständig zu sperren für den Fall, dass ein stark von der jeweiligen Nutzungsnorm des Kunden abweichendes Nutzungsaufkommen registriert wird und/oder der eindeutige Verdacht des Missbrauchs des Anschlusses besteht.

3. Dienstaufhebung

mdex behält sich vor, den Dienst aus folgenden Gründen zeitweise, teilweise oder ganz einzustellen, wenn

a. der Kunde trotz Abmahnung schuldhaft gegen wesentliche Vertragspflichten verstößt oder

b. der Kunde durch eine schuldhafte Handlung oder Unterlassung die Qualität des Dienstes beeinträchtigt oder die Funktion des Dienstes stört.

4. Zahlungsbedingungen/ Speicherung

4.1. Die nutzungsabhängigen und nutzungsunabhängigen Entgelte sind vom Kunden grundsätzlich im Voraus zu zahlen (Vorleistungspflicht).

4.2. Der Kunde gerät automatisch und auch ohne vorherige Mahnung mit der Zahlung einer Rechnung in Verzug, wenn diese nicht innerhalb von 30 Tagen nach Fälligkeit und Zugang beglichen ist. Befindet sich der Kunde in Verzug, werden – vorbehaltlich der Geltendmachung eines weitergehenden Verzugschadens – Zinsen in Höhe von 5% über dem jeweiligen Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank berechnet.

4.3. Die für die Abrechnung der Leistungen erforderlichen Daten werden aufgrund datenschutzrechtlicher Bestimmungen nur für 180 Tage gespeichert. Daher müssen Kunden Einwendungen gegen die mdex Rechnungen innerhalb dieser Frist geltend machen.

5. Aufrechnung / Zurückbehaltungsrecht

5.1. Der Kunde kann gegen Ansprüche von mdex nur aufrechnen, wenn die zur Aufrechnung gestellte Forderung des Kunden auf diesem Vertragsverhältnis (identische Kundennummer) beruht und rechtskräftig festgestellt oder unbestritten ist.

5.2. Die Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts gegen Ansprüche von mdex ist zulässig, wenn die Forderung des Kunden auf diesem Vertragsverhältnis (identische Kundennummer) beruht und rechtskräftig festgestellt oder unstrittig ist.

6. Wesentliche Vertragspflichten des Kunden

6.1. Wenn sich die persönlichen Daten sowie die Bankverbindung des Kunden ändern, muss dies mdex unverzüglich angezeigt werden. Dies gilt auch bei Firmenänderungen, Änderungen der Firmenrechtsform, und Änderungen des Geschäftssitzes.

6.2. Der Kunde ist verpflichtet, regelmäßig in den bei Vertragsabschluss angegebenen E-Mail Account Einsicht zu nehmen und diesen laufend für Eingänge der mdex freizuhalten. Ändert sich die E-Mail Adresse des Kunden, ist dies mdex unverzüglich mitzuteilen.

6.3. Dem Kunden muss bekannt, dass er sein persönliches Kennwort geheim halten muss und es Dritten nicht zugänglich gemacht werden darf.

6.4. (entfallen)

6.5. Der Kunde ist berechtigt, Dritten die Nutzung seines Anschlusses zu gestatten. In diesem Fall bleibt der Kunde

Vertragspartner und haftet un-ingeschränkt für sämtliche, sich aus diesem Vertrag ergebenden Verpflichtungen, insbesondere die Entgeltzahlungspflicht. Für das Verhalten Dritter, denen der Kunde die Benutzung des Anschlusses in zurechenbarer Weise ermöglicht hat, haftet der Kunde wie für eigenes Verhalten.

7. Schadensersatz und Haftungsbegrenzung

7.1. In Fällen vorsätzlichen Handelns, in Fällen der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie in Fällen grob fahrlässigen Handelns der mdex oder einer eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von mdex haftet mdex unbegrenzt nach den gesetzlichen Regelungen. In Fällen leicht fahrlässigen Handelns haftet mdex nur für wesentliche Vertragspflichten (Kardinalpflichten). Kardinalpflichten sind solche grundlegenden Pflichten, die maßgeblich für den Vertragsabschluss der jeweiligen Vertragspartei waren und deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages erst ermöglichen, also auf deren Einhaltung die jeweilige Vertragspartei vertrauen durfte. Bei leicht fahrlässiger Verletzung von Kardinalpflichten ist die Haftung begrenzt auf den Ersatz des vertragstypischen, vorhersehbaren Schadens pro schadensverursachendem Ereignis.

7.2. Für Vermögensschäden, die nicht Folge einer Körper-, Gesundheits-, Lebens- oder Sachbeschädigung sind, haftet mdex nach dem Gesetz, maximal jedoch bis zu einem Betrag von EURO 12.500,00 pro Kunde. Gegenüber der Gesamtheit der Geschädigten ist die Haftung von mdex auf zehn Millionen EURO (EURO 10.000.000,00) je schadensverursachendem Ereignis begrenzt. Die Haftungsbegrenzung der Höhe nach entfällt, wenn der Schaden vorsätzlich verursacht wurde. Übersteigen die Entschädigungen, die mehreren Personen aufgrund desselben Ereignisses zu leisten sind, zehn Millionen EURO (EURO 10.000.000,00), so wird der Schadensersatz in dem Verhältnis gekürzt, in dem die Summe aller Schadensersatzansprüche zu der Höchstgrenze von zehn Millionen EURO (EURO 10.000.000,00) steht.

7.3. Im Übrigen ist die Haftung von mdex in Fällen leicht fahrlässigen Handelns – gleich aus welchem Rechtsgrund, insbesondere aus vertraglicher Pflichtverletzung und aus unerlaubter Handlung – ausgeschlossen.

7.4. Eine Haftung der mdex nach den Bestimmungen des Produkthaftungsgesetzes bleibt von den Bestimmungen dieser Ziffer unberührt.

7.5. Der Kunde ist verpflichtet, angemessene Maßnahmen zur Schadensabwehr und -minderung zu treffen.

8. Datenschutz

mdex erhebt, verarbeitet und nutzt die Bestands und Verkehrsdaten sowie Nutzungsdaten des Kunden im Rahmen der Zweckbestimmung des Vertragsverhältnisses sowie in anderen Fällen, soweit gesetzliche Vorschriften die Datenerhebung, -verarbeitung, oder -nutzung anordnen bzw. erlauben oder soweit der Kunde ausdrücklich einwilligt.

9. Dienstunterbrechungen

9.1. Die Haftung für zeitweilige Unterbrechungen oder Beschränkungen der Netzleistungen ist ausgeschlossen, wenn sie auf höherer Gewalt beruhen. Das gleiche gilt für vorhersehbare und von mdex nicht zu vertretende Umstände, wenn diese die von mdex angebotenen Leistungen vorübergehend unzumutbar erschweren oder unmöglich machen, wie z.B. wesentliche Betriebsstörungen, Energieversorgungsschwierigkeiten, Arbeitskämpfe oder behördliche Maßnahmen.

9.2. mdex ist berechtigt, die Leistungen gegenüber dem Kunden in dem Maße zu verändern, in dem auch mdex aufgrund von Veränderungen der Netzbetreiber dazu gezwungen ist und diese für den Kunden zumutbar sind. mdex kann die Leistungen auch unabhängig von den Netzbetreibern in für den Kunden zumutbarer Weise ändern und behält sich im Hinblick auf technische Änderungen vor, den Kunden in zumutbarem Maße zur technisch notwendigen Mitwirkung bei Änderungen aufzufordern. Der Kunde wird auf die Änderung hingewiesen.

10. Erfüllungsort ist der jeweilige Firmensitz der Firma mdex GmbH.

11. Gerichtsstand und anwendbares Recht

11.1. Gerichtsstand ist Hamburg, sofern der Kunde Kaufmann ist und das Kundenverhältnis zum Betrieb seines Handelsgewerbes gehört. Bei Nicht-Kaufleuten gelten die gesetzlichen Gerichtsstände.

11.2. Die Beziehungen der Parteien unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Anwendung des UN-Kaufrechts ist ausgeschlossen.

12. Allgemeine Bestimmungen

12.1. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht. Änderungen und Ergänzungen von Verträgen und dieser Bedingungen bedürfen der Schriftform. mdex behält sich vor, die AGB zu ändern oder zu ergänzen.

12.2. Der Kunde darf Ansprüche aus diesem Kundenverhältnis nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung von mdex abtreten.

13. Schlussbestimmungen

Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieser Vereinbarung unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so wird die Vereinbarung im Übrigen nicht davon berührt.